



digital kompetent im Lehramt

AG Digitale Teilhabe in der Lehrer*innenbildung

(Digitale) Teilhabe und Einschränkungen im Uni-Alltag

Ergebnisse der qualitativen Online-Umfrage
(Keypoints)

Juli 2023 | Sabine Treichel & René Barth



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Steckbrief der Online-Befragung | Methodik

Titel der Umfrage: (Digitale) Teilhabe und Einschränkungen im Hochschulalltag?!

Datenerhebung

Qualitative Online-Umfrage mit 6 offenen Fragen

- wahrgenommene Barrieren und Erschwernisse im Studium
- Lösungsvorschläge und Ideen für mehr Teilhabe

Tool: LimeSurvey (www.limesurvey.org/de)

Befragungszeitraum: 18.11.2022 - 31.12.2022

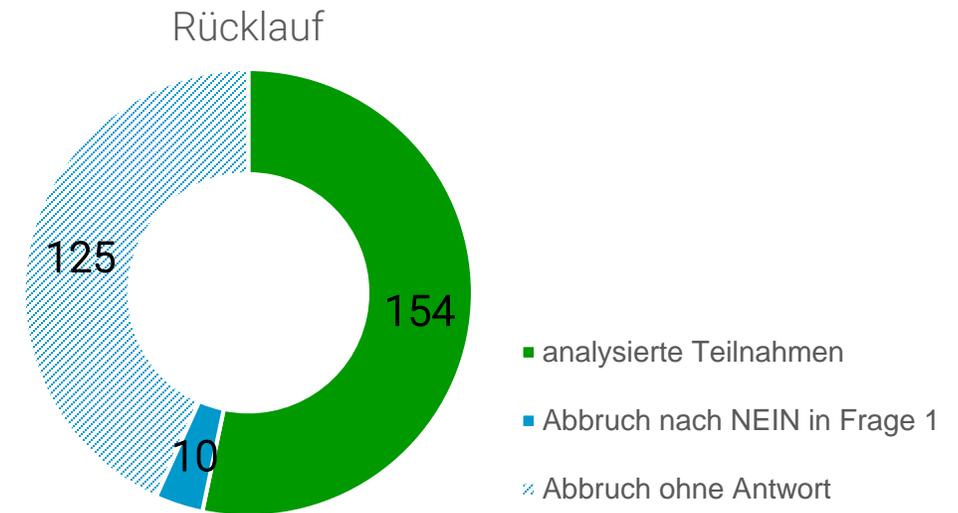
Zielgruppe: Lehramtsstudierende der MLU

Analyseverfahren

Qualitative Datenanalyse

- induktive Kategorienbildung: Quantifizierung und inhaltliche Zusammenfassung
- Topic-Analyse

Analyse-Tools: MAXQDA, Multi-Text-Analyser (MTA), Microsoft Excel



- Die Umfrage erlaubt keine Schlüsse über das Ausmaß, in dem Einschränkungen vorhanden sind.
- Stattdessen wird die Art der vorhandenen Einschränkungen deutlich.

Wahrgenommene Erschwernisse, Barrieren und Hürden*

Insgesamt lassen sich bei den Antworten zu den wahrgenommenen Erschwernissen, Barrieren und Hürden drei große Themenfelder (Kategorien) definieren: **Universitätsbedingte Erschwernisse**, die **Studierenden** selbst betreffend und **umweltbedingte Barrieren**. Diese beinhalten weitere Themen (Subkategorien).

Universitätsbedingte Erschwernisse

- Stundenpläne | Turnus | Abläufe (vor allem Bürokratie, Überschneidungen und fehlende Flexibilität)
- Lehr-Formate | Angebote (z. B. fehlende digitale Angebote)
- Gestaltung der und Navigation bei Webauftritte(n)
- unzureichende/veraltete technische Ausstattung
- fehlende Informationen | fehlende Transparenz
- Ansprechpartner*innen | unklare Zuständigkeiten
- ungünstige Verteilung der Gebäude/Räumlichkeiten
- Lehrende (Kompetenzen, Kooperation, Flexibilität)
- (fehlende oder unzureichende) Nachteilsausgleiche
- keine fristgerechte Verbuchung von Leistungen
- räumliche und bauliche Hürden (z. B. Treffen, Wege)

Umweltbedingungen

- Infrastruktur | Öffentlicher Nahverkehr (ÖPNV)
- Beschaffenheit der Wege

Studierende

- gesundheitliche Bedingungen
 - psychische Belastungen (Stress) und psychische Erkrankungen (z. B. Depressionen)
 - allgemeine Erkrankungen
 - Corona
 - körperliche Behinderungen
- soziale Bedingungen
 - Vereinbarkeit mit Familie und Kinderbetreuung
 - Vereinbarkeit mit privatem Engagement (z. B. mit Sport, Vereinstätigkeiten)
- ökonomische Bedingungen
 - Technik
 - Internetverbindungen
 - Nebenjob
 - Finanzierung allgemein
- Pendeln
- Motivation | Konzentration

* die häufigsten Nennungen

Genannte Lösungsvorschläge, Empfehlungen und Ideen*

Vorschläge und Wünsche für eine barriereärmere Lehre

- mehr digitale (flexiblere, ortsunabhängigere) Formate, d. h. mehr Online-Lehre und hybride Formate
- rechtzeitige und digitale Verfügbarkeit von Materialien
- mehr Aufzeichnungen (Video, Audio)
- mehr Informationen zum Studienablauf und Transparenz
- übersichtlichere Gestaltung und Überarbeitung der Webauftritte
- zusätzliche Lehr-/Lernangebote, z. B. in Gebärdensprache
- mehr Ansprechpartner*innen, bessere Kontaktmöglichkeiten
- Weiterbildung für Lehrende, v. a. bzgl. digitaler Lehre
- Überarbeitung von Stundenplänen | Turnus | Abläufen
- bessere technische Ausstattung: Internetzugang, Leihgeräte
- bauliche Maßnahmen (Aufzüge, mehr Platz)

Empfohlene Software, Tools und Systeme

- mehr Assistenz-Systeme (integriert und extra)
z. B. Untertitelung, Übersetzung, Vorlesefunktion, digitale Lupe, Kontrast-Check, einfachere Bedienung und Navigationshilfen
- mehr Interaktion | Kollaboration
interaktive Tafeln (z. B. mit Miro), Microsoft Teams, Feedback
- Wissensmanagement
z. B. Literaturverwaltungstools, digitale Notizen, Markierungen
- Produktion, i. S. v. Aufzeichnung, Präsentation
- mehr Kommunikation und Austauschmöglichkeiten
z. B. Foren, Chats, Videokonferenzen
- Organisation (digitale Termin-/Aufgabenplanung)

Materialien

- verfügbare Aufzeichnungen und Online-Ressourcen

Handlungs- empfehlungen

- ✓ Lernmaterialien für die Studierenden frühzeitig und längerfristig verfügbar machen, digital und zumindest temporär
- ✓ Aufzeichnungen (Videos, Audios) mit optionaler Untertitelung bzw. mit Skript online stellen, zumindest temporär
- ✓ Webseiten übersichtlich und aktuell halten, d. h. Termine und Fristen besser auffindbar und auf Startseiten hinterlegen
- ✓ Ansprechpersonen sowie Kontaktmöglichkeiten online, an Aushängen und in Lehrveranstaltungen kommunizieren

* die häufigsten Nennungen



digital kompetent im Lehramt

Mehr Informationen unter:

<https://dikola.uni-halle.de/digitale-teilhabe/>



Kontakt:

Sabine Treichel | DikoLa | Fokus Lehre

E-Mail: sabine.treichel@zlb.uni-halle.de

Telefon: 0345 - 55 21726



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

GEFÖRDERT VOM

